

Bestätigung Inbetriebsetzung des Einspeisemanagements (Funkrundsteuerung)

Name des Betreibers der Erzeugungsanlage: _____

Bezeichnung der Übergabestation: _____

Standort der Erzeugungsanlage: (bei Windparks Standort der Übergabestation)

PLZ _____ Ort _____ Straße, Hausnr. _____

Gemarkung _____ Flur _____ Flurstück _____

Eigentumsnummer der Übergabezählung: _____

Zählpunktbezeichnung (MeteringCode): _____

Spezifikation des Funkrundsteuerempfängers:

Hersteller: _____ Typ: _____

Einzeladresse: _____ Eigentumsnummer: _____

Einzelanlagensteuerung Leistung der Anlage in kW(p): _____

Steuerung mehrerer Einzelanlagen, Anzahl: _____ Gesamtleistung der Anlagen in kW(p): _____

Parametrierung:

Energieart: _____ Leistungsklasse: _____ PLZ: _____

Meine Erzeugungsanlage verarbeitet nur die Sollwerte 100% und 0%. Die Sollwerte 60% und 30% werden auf 0% umgesetzt (für PV-Anlagen $\leq 100\text{kWp}$ zulässig)

Die korrekte Ausrichtung der Antenne des Funkrundsteuerempfängers sowie der Empfang von Zeitlegrammen wurde gem. Herstelleranweisung überprüft.

Der Funkrundsteuerempfänger wurde durch nachfolgend genannte Firma bei der EFR Europäischen Funk-Rundsteuer GmbH angemeldet:

Meine Erzeugungsanlage ist älterer Bauart und kann daher die von Stadtwerke Service Meerbusch Willich GmbH & Co. KG vorgegebene Mindestanforderungen an die Leistungsreduzierung auf 60% und / oder 30% nicht umsetzen (Nachweis erforderlich).

Das 60%-Steuersignal werde ich durch eine Leistungsreduzierung auf _____ % und
das 30%-Steuersignal werde ich durch eine Leistungsreduzierung auf _____ % der vereinbarten
Anschlusswirkleistung PAV umsetzen.

Hiermit bestätige ich den ordnungsgemäßen Anschluss der technischen Einrichtung zur Wirkleistungsreduzierung an die Anlagensteuerung meiner Erzeugungsanlage. Ich bestätige außerdem, dass die vom Verteilnetzbetreiber über diese Einrichtung vorgegebenen Sollwerte bzw. Sollwertstufen zur funktionsgerechten Leistungsreduzierung meiner Erzeugungsanlage führen.

Die Inbetriebsetzung der technischen Einrichtung erfolgte am: _____
(Tag, Monat, Jahr)

Die Prüfung der Signalübertragung von Sollwertvorgaben an die Erzeugungsanlage wurde gemeinsam mit der netzführenden Stelle der

Stadtwerke Service Meerbusch Willich GmbH & Co. KG am _____
(nur Anlagen $> 1\text{MVA}$) (Tag, Monat, Jahr) erfolgreich vorgenommen.

Ort, Datum _____ Anlagenerrichter (Elektroinstallateur) _____ Anlagenbetreiber _____

Hinweis: Bei Befehlsübermittlung der Sollwerte zur Leistungsreduzierung über die fernwirktechnische Anbindung anstelle der Funkrundsteuerung ist dies gesondert schriftlich mitzuteilen!